

die Spitze ward stumpf, an der Brust seines Feindes. Wie nun Achilles sich verwunderte, daß ein so starker Wurf vergeblich gewesen: so redet ihn Egnus an, und sprach zu ihm: „Du Göttersohn! (denn ich kenne dich bereits „durch deinen Ruhm) was wunderst du dich, daß du an „mir keine Wunde bemerkst? Nicht dieser Helm, den „du mit einem gelben Roßschweif gezieret siehest, noch die- „ser hohle und kleine Schild, den meine Linke trägt, kom- „men mir hiebey zu statten. Es ist nur eine Art von „Zierrath, den ich darinnen suche. Mars selber pflegt „in keiner andern Absicht sich der Waffen zu bedienen. „Wenn du es aber verlangest: so will ich allen Schutz „und Bedeckung bey Seite legen, und dennoch unbeschä- „digt bleiben. Denn es will etwas mehreres sagen, nicht „etwa von einer bloßen Nereide, sondern von demjenigen „selbst gezeuget zu seyn, der nicht nur das Meer; sondern „den Nereus und die Nereiden regieret.“

Mit diesen Worten warf er nach dem Enkel des Aeacus einen Speiß, der die Festigkeit seines Schildes durchdringen sollte, und er drang auch wirklich durch neun übereinander liegende Ochsenhäute. Weil er aber in der zehenden stecken blieb: so zog ihn der Held heraus, und schleuderte ihn mit seiner tapfern Rechte, auf den Egnus zurück, daß er zitterte. Allein sein Körper blieb abermal frey und unverletzt; ja auch die Spitze des dritten war nicht vermögend, den Leib des Egnus, ob er sich gleich bloß gab, im geringsten zu streifen. Achilles ward für Zorn ganz rasend, nicht anders als ein muthiger Stier, welcher bey Eröffnung des Schauplatzes auf die purpurfarbenen Kleider, die seinen Zorn zu reizen hingelegt sind, im vollen Grimm mit seinen Hörnern losgeht, wenn er spüret, daß man seiner Stöße spottet. Er betrachtet den Speiß, ob er etwa das Eisen verlohren habe: allein dieses ist an seinem Holze noch feste. „So muß denn meine „Hand schwach geworden seyn, spricht er bey sich selbst, „und alle Kräfte, die sie sonst besaß, bey einem einzigen „verlohren haben. Denn wenigstens bin ich versichert, „daß